



## PIGROL Transparentlack Technisches Merkblatt

- **Wasserverdünnbarer Lack und Lasur in Einem**
- **100 % Reinacrylat, schnelltrocknend**
- **Ohne chemischen Holzschutz**
- **Für den Innen- und Außenbereich**
- **Kratzfester, strapazierfähiger Oberflächenschutz**
- **Farbbrillante, transparente Edelholztöne**

### Werkstoff

Farbig-transparente dekorative Lasur mit Lackcharakter auf Reinacrylatbasis für innen und außen. Der Anstrich ist dauerelastisch, kann nicht verspröden und verleiht der Holzoberfläche eine Edelholzstruktur. Strapazierfähiger, wetterfester Langzeitschutz. PIGROL Transparentlack ist umweltfreundlich, d. h. wasserverdünnbar, frei von giftigen Pigmenten sowie fungiziden und insektiziden Wirkstoffen. Leichte Verarbeitung ohne zu spritzen, schnelltrocknend, keine Geruchsbelästigung. Unschädlich für Menschen, Pflanzen und Tiere, daher besonders empfehlenswert für alle Anstriche in bewohnten Innenräumen sowie für Stallungen, Gewächshäuser usw.

### Eigenschaften

Schnelltrocknend und geruchsneutral, außergewöhnlich gutes Haftvermögen, dauerelastisch und verblockungsfrei. Schmutzabweisend, wasserdampfdurchlässig, kratz-, tritt-, wasser- und trinkalkoholfest, glanzstabil ohne zu vergilben, ansatzfreie Verarbeitung. Speichel- und schweißecht nach DIN 53160, entspricht den Anforderungen der Norm EN 71 Teil 3 (Sicherheit für Kinderspielzeug). Schwer entflammbar nach DIN 4102 und EN 13501-1.

### Anwendungsbereich

Für alle einheimischen und tropischen Holzarten. Paneele, Balken, Bretter, Furniere, Vollholzprofile und Holz im Innenausbau. Bei Anwendungen im Außenbereich ist auf eine gleichmäßige Filmdicke zu achten. Scharfe Kanten vermeiden und abrunden.

### Verdünnung

Nur mit Wasser, keine Lösungsmittel verwenden.

### 1. Holzveredelung im Innenbereich

PIGROL Transparentlack ist eine lasierende Holzveredelung in Edelholztönen, speziell für lösungsmittelfreie Anstriche im Innenbereich. Die Holzmaserung wird betont und selbst bei einfachen Holzarten ein edler Oberflächencharakter erzielt. Sicherer Schutz vor Wasser-, Alkohol-, Fett- und Ölflecken sowie Reinigungsmitteln. Speichel- und schweißecht – damit hervorragend geeignet für Paneele, Verbretterungen, Vollholz und Furniere im Innenausbau sowie für Holzmöbel aller Art z. B. Regale, Stühle, Bänke, Tische, Kindermöbel und auch Kinderspielzeug.

### 2. Untergrundvorbehandlung

PIGROL Transparentlack kann auf neuem und alten sowie trockenem und auch feuchtem Holz bei sägerauen, gehobelten oder geschliffenen Oberflächen verarbeitet werden. Der Untergrund muss sauber und tragfähig sein, frei von Fett, Wachs oder Harz.

#### Rohes Holz

Die Anstrichfläche nur in Richtung der Holzmaserung schleifen und entstauben. Harzausblutungen mit Spachtel entfernen und mit tensidischer Lösung nachwaschen. Holzarten mit braunverfärbenden oder trocknungsverzögernden Inhaltsstoffen mit tensidischer Lösung auswaschen und gut austrocknen lassen.

Für den Außenanstrich empfehlen wir eine Grundierung mit PIGROL Holzgrund WB bzw. PIGROL Holz-Grundieröl\* oder PIGROL Kombi-Grund plus\* (\*Abdunstungszeit der Lösemittel von mindestens 72 Stunden berücksichtigen). Um einen optimalen UV-Schutz zu erzielen muss mindestens mit pigmentiertem Transparentlack 2 x gestrichen werden. Der unpigmentierte Transparentlack „farblos“ ist für außen nur als Schutzanstrich auf bereits pigmentierten Anstrichen einsetzbar.

### 3. Allgemeine Verarbeitungshinweise

#### Verarbeitungsverfahren:

Streichen, Spritzen, Rollen und Gießen (maschinell).

#### Verarbeitungstemperatur

Die ideale Verarbeitungstemperatur liegt bei ca. +18° C. In keinem Fall soll bei Temperaturen unter +5° C oder in praller Sonne und damit auf stark erwärmten Holzuntergründen gestrichen werden. Ebenso sind Anstriche bei extrem hoher Luftfeuchtigkeit wie regnerischem oder stark nebligem Wetter oder bei zu erwartenden Nachtfrösten zu unterlassen.

#### Trockenfilmstärke

Bei normalem Anstrichaufbau beträgt die Trockenfilmstärke für Grund- und Schlussanstrich zusammen ca. 50 bis 60 my (Lack-Lasur).

#### Farbgestaltung

PIGROL Transparentlack wirkt beim Auftragen zunächst leicht milchig. Nach 30 bis 45 Minuten Trockenzeit kommen die Originaltöne klar und farbbrillant zur Geltung.

#### Zwischenschliff

Eine besonders schöne Oberfläche der Lack-Lasur wird durch einen Zwischenschliff bei aufeinanderfolgenden Anstrichen erzielt. Bei dem Zwischenschliff sollten nur die aufgestandenen Holzfasern durch leichte Schleifarbeiten in Richtung der Holzstruktur mit feinkörnigem Glaspapier oder Kunststoffvlies entfernt werden, ohne dass der bereits aufgetragene Anstrichfilm allzu stark reduziert wird.

#### Steuerung des Oberflächenglanzes

Der Glanzgrad kann wahlweise von rustikal matt bis zu seiden-glänzenden Oberflächen durch entsprechende Zugabe von Wasser bestimmt werden.

#### Seidig glänzende Oberfläche

1. Anstrich 25 % Wasser zugeben. 2. Anstrich unverdünnt verarbeiten. Durch einen zusätzlichen Schlussanstrich mit PIGROL Transparentlack im Farbton „farblos“ kann der Glanzgrad und die Glätte der Oberfläche noch erheblich gesteigert werden.

#### Rustikal matte Oberfläche:

1. und 2. Anstrich mit 50 % Wasser verdünnen.

#### Reinigung der Werkzeuge

Die Arbeitsgeräte sind sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife gründlich auszuwaschen. Bei längeren Anstricharbeiten empfiehlt es sich, die Geräte ab und zu auszuspülen.

### 4. Spezielle Hinweise zur Verarbeitungstechnik

Jedes Anstrichmaterial verlangt spezielle Verarbeitungstechniken, um den bestmöglichen Anstricherfolg zu erzielen. PIGROL Transparentlack ist eine wasserverdünnbare Lack-Lasur und kein herkömmlicher Lösungsmittellack. Deshalb sollten bei der an sich sehr einfachen Verarbeitung einige Hinweise zwingend beachtet werden:

#### Vor- und Schlussanstrich

PIGROL Transparentlack ist ein komplettes und sparsames Anstrichsystem aus 1 Dose, d. h. mit dem gleichen Material können sowohl der Vor- als auch der Schlussanstrich ausgeführt werden. Wegen der schnellen Trockenzeit und zur Vermeidung von Ansätzen bei größeren Flächen nass-in-nass in einem Zug und ohne Pause durcharbeiten. Arbeitsgeräte öfter mit Wasser anfeuchten. Farbmaterial ausreichend mit Wasser verdünnen.

#### Streichen

Gleichmäßiger Verlauf und ausgezeichnete Anstrichergebnisse lassen sich am besten mit einem langborstigen Flachpinsel (feine Natur- oder



Kunststoffborsten) insbesondere bei liegender Lackierung erzielen. Der Pinsel ist vorher mit Wasser anzufeuchten, auszuschlagen und anschließend mit Farbe satt zu tränken. Dann wird er sanft und ohne Druck über die Fläche geführt. Bahn neben Bahn, also nicht kreuzweise verstreichen. Die zu behandelnden Flächen sind fortlaufend zu streichen, d. h. nicht über mehrere Bretter, sondern Brett für Brett wird vom Anfang bis zum Ende in voller Länge bearbeitet, um Übergänge zu vermeiden. Bei genuteten Brettern werden helle Schwundstreifen vermieden, wenn vor dem Einbau gestrichen wird.

#### **Rollen**

Die Rolltechnik nur bei großen Flächen (Türblätter, Tischplatten, Regalflächen) zum schnellen und satten Farbauftrag anwenden, dabei Kurzflorroller benutzen, anschließend noch im nassen Zustand sofort mit langborstigem Orel- bzw. Acrylpinsel vertreiben.

#### **Spritzen**

Die besten Ergebnisse wurden bisher mit dem Air Coat System erzielt. Für detaillierte Empfehlungen wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik.

#### **Holzfärbung**

Die charaktertypische Eigenfärbung ausländischer Holzarten kann durch die Verwendung bestimmter Transparentlack-Farbtöne sehr wirkungsvoll unterstrichen werden:

<b>Holzart</b>	<b>mit den Farbtönen</b>
Red-Cedar, Red-Wood	Eiche, Lärche, Kastanie, Mahagoni
Sipo, Sapelli, Meranti	Lärche, Mahagoni, Nussbaum
Afelia, Afromosia	Eiche, Lärche, Kastanie

#### **Ergiebigkeit**

Je nach Rauigkeit und Saugfähigkeit der Holzoberfläche 10-15 m<sup>2</sup>/l pro Anstrich. Bei stark saugenden, ausgewitterten oder sehr rauen Flächen Mehrverbrauch berücksichtigen.

#### **Trocknungszeit**

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes bei 20 °C/60% relativer Luftfeuchtigkeit, nach 30 Minuten staubtrocken und schlagregenfest, nach 2 - 3 Stunden schleif- und überstreichbar. Endhärte und maximale Haftung werden erst nach einigen Tagen erreicht.

#### **Entsorgung**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

#### **Liefergebände**

375 ml, 750 ml und 2,5 l\*

\*2,5 l nur in Farblos, Eiche und Nussbaum erhältlich

#### **Lagerung**

Frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten.

#### **Lieferviskosität**

Streichfertig, leicht thixotrop, 32 sec, 6 mm Ø, 20 °C

#### **Dichte**

Je nach Farbton 1,05 - 1,07 kg/l.

#### **Farbtöne**

6 untereinander mischbare Edelholzfärbtöne in den Farbtönen: Farblos, Eiche, Kkastanie, Lärche, Mahagoni und Nussbaum.

#### **Pigmente**

Lichtechte, mikronisierte, transparente Eisenoxidpigmente durchfärben intensiv die oberen und tieferen Holzschichten. Sicherer Schutz gegen die schädliche UV-Strahlung und das nachhaltige Vergrauen der Holzoberfläche.

#### **Farbtongestaltung**

Bei der Auswahl der Farben sind folgende Grundsätze zu beachten:

- Jeder weitere Anstrich lässt den Farbton etwas dunkler werden.
- Hölzer mit dunkler Eigenfärbung oder dunkel gestrichene Flächen können mit PIGROL Transparentlack nicht aufgehellt, sondern nur farbig intensiver getönt werden.
- PIGROL Transparentlack "farblos" ist als Alleinanstrich im Außenbereich nicht geeignet, da der notwendige UV-Schutz fehlt. Er kann aber zum Überzug pigmentierter Anstriche verwendet werden.

#### **Optimaler, langfristiger Wetterschutz**

Der optimale Wetterschutz wird durch die richtige Farbtonauswahl entscheidend bestimmt. Bei sehr dunklen Tönen kommt es zu einer deutlich erhöhten Wärmeaufnahme des Holzes, was zu einer früheren Austrocknung und Rissbildung im Holz führen kann. Eine transparente oder schwach pigmentierte, sehr helle Lasur bietet in Ermangelung von Pigmenten keinen oder nur wenig Schutz gegen UV-Licht. In jedem Fall sollten bei allen Holzbauteilen, die der Witterung ausgesetzt sind, von einem farblosen oder zu hellen Anstrich allein abgesehen werden. Selbst bei einer mehrmaligen Beschichtung kann ein kurzfristiges Vergrauen des Holzes, auch bei tropischen Hölzern, durch den unzureichenden UV-Schutz nicht verhindert werden. Heller, unverdünnter PIGROL Transparentlack hat eine ausreichende Schutzwirkung gegen UV-Licht, doch sollte zum Erhalt des Wetterschutzes in kürzeren Abständen (2-3 Jahre) ein Renovierungsanstrich aufgebracht werden. Den besten Wetterschutz mit Langzeitwirkung erzielen Farbtöne wie Lärche, Mahagoni und Nussbaum.

#### **Inhaltsstoffe**

Reinacrylatdispersion, Eisenoxidpigmente, Additive, Wasser, Filmbildungsmittel und Konservierungsmittel 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on.

#### **Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]**

Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.

#### **Gefahrenhinweise**

Keine Gefahrenhinweise.

#### **Sicherheitshinweise**

**Enthält:** 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### **EAKV-Abfall-Nr.**

08 01 12

#### **GisCode**

BSW20

#### **VOC Gehalt EU Richtlinie 2004/42**

Kat.: A/e

Grenzwert 2010: max. 130 g/l

VOC Gehalt Produkt: unter 130 g/l

#### **Allgemeine Hinweise**

Die oben genannten Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Aktualität. Die Informationen basieren auf Labortests und praktischen Erfahrungen, welche nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt und geprüft wurden. Im Bedarfsfall stehen unsere Anwendungstechniker beratend zur Verfügung. Als Hersteller

TM PIGROL Transparentlack



können wir die Bedingungen, unter denen das Produkt verwendet wird, oder die vielen Faktoren, die Auswirkungen auf die Nutzung und Anwendung des Produktes haben, nicht kontrollieren. Im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen gewährleisten wir jedoch eine gleichbleibende hohe Qualität unserer Produkte. Wir lehnen Haftung für Schäden ab, die durch unsachgemäße Anwendung oder Verarbeitung entgegen unserer Anweisungen entstanden sind. Bezüglich der Vermischung mit Produkten anderer Hersteller bzw. eines kombinierten Anstrichaufbaus liegen uns keine Erkenntnisse vor. Aus diesem Grund ist in diesen Fällen jeglicher Gewährleistungsanspruch ausgeschlossen. Wir behalten uns das Recht vor, hier aufgeführte Informationen ohne vorherige Ankündigung jederzeit abzuändern. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Tikkurila GmbH  
Hospitalstraße 39/71  
91522 Ansbach  
Telefon: 0981 6506-0  
Telefax: 0981 6506-59  
E-Mail: [info@pigrol.de](mailto:info@pigrol.de)